

---

Subject: Re: Wheezy 7.2 vs. CentOS 6.4 als Host OS  
Posted by [dr4g0nl0rd](#) on Thu, 17 Oct 2013 12:18:50 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo shamu,

meine Antwort bezog sich darauf:

#Seit Wheezy gibt es aber das Problem, dass es dafür keine OpenVZ-Kernel im Debian Package Repository für Wheezy mehr gibt, weil das debian-Team sich wohl dafür entschieden hat, OpenVZ als Virtualisierungslösung nicht mehr zu unterstützen#

Ansonsten kannst du auch die Kernelpackages mit alien zu einem .deb konvertieren.

Ich selbst habe 50 Hostserver von Squeeze auf Wheezy geupdatet ohne Probleme. Die Kernels habe ich dann per alien konvertiert. So kann ich entscheiden wann ich ein Kernelupgrade mache ohne das der Paketmanager beim normalen Update-Vorgang mit neuem Kernel und vztools dazwischen kommt.

Bei CentOS habe ich schlechte Erfahrungen gemacht. Unter anderem IPv6 Networking und die durchaus komplizierte Netzwerk-konfiguration allgemein.

---